

Zeitschrift: Neue Wege : Beiträge zu Religion und Sozialismus
Herausgeber: Vereinigung Freundinnen und Freunde der Neuen Wege
Band: 1 (1906-1907)
Heft: 11

Artikel: Aufgabe
Autor: Lagarde, Paul de
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-131506>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 03.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Aufgabe. *)

Es glänz' auf dir ein Widerschein
Des Landes, aus dem du verbannt,
Des Hauses, das nach Erdenpein
Sein Dach um deine Ruhe spannt.

Ein Gottesgruß an jedes Herz,
Ein Bürge einer bessern Welt,
Das sei der Mensch: in Lust und Schmerz
Ist's mit ihm selig dann bestellt.

Paul de Lagarde.

Religiöse Kultur.

(Schluß.)

Wir wollten einen Ausblick geben und sind nun, scheinbar wenigstens, doch im Rückblick stecken geblieben. Wer uns mit vollem Verständnis gefolgt ist, wird indes gerade durch den Rückblick, den wir gaben, veranlaßt worden sein, die Richtung zu nehmen, nach der wir eine neue religiöse Kultur aufsteigen sehen.

Vor allem wird eines deutlich sein: Wir betrachten ein Stehenbleiben bei der religiösen Kultur der Reformationszeit als eine Unmöglichkeit. Wir sind sehr weit entfernt, in Paul de Lagardes Geringschätzung der Reformationszeit einzu stimmen, aber ebenso fest stellen wir uns auf seine Seite, wenn er ein ehrliches Weitergehen über den Protestantismus der Reformation hinaus verlangt.

*) Aus Gedichte von P. de L. Gesamtausgabe. Göttingen 1897, Zuede & Horstmann.